

Gen.-Dir. Dr.-Ing. Friedr. Springorum [Hoesch-Köln-Neuessen A.-G. für Bergbau- u. Hüttenbetrieb] (Dortmund), Rentner Robert Küppersbusch (Wiesbaden), Dir. A. Zollenkopf [Mannesmannröhren-Werke] (Düsseldorf), Direktor a. D. Ernst Trowe [Hoesch-Köln-Neuessen A.-G. für Bergbau u. Hüttenbetrieb] (Dortmund), Bank-Dir. Dietrich Becker [Deutsche Bank u. Disconto-Ges.] (Essen).

Entwicklung:

Gegründet: 25./3. 1898 unter Uebernahme der F. Küppersbusch-Söhne G. m. b. H. in Schalke i. W. (Kap. 3 500 000 M). Im Jahre 1922 wurde die Möbelfabrik (bisher Kommanditgesellschaft Küppersbusch & Co.) angegliedert. Die Möbelfabrikation ist im Jahre 1926 eingestellt worden. Die Räume fanden für die Erweiterung der Abteilung Gasherdfabrikation Verwendung.

Zweck:

Fabrikation von Herden, Oefen, Zentralheizungen, Badeeinrichtungen, Warmwasseranlagen und angliederungsfähigen Artikeln, Verwert. dieser Fabrikkate und Abschluß aller sonst. Geschäfte, die zu vorhergesagten in Bezieh. stehen, insbes. Fortführ. der früh. Firma F. Küppersbusch & Söhne, G. m. b. H.

Fabrikation: Die Produktion erstreckt sich auf: I. Haushaltsherde aller Art, Waschküchenherde, Kesselfeuerungen; II. Großkochenanlagen für Hotel-, Restaurations- und Anstaltszwecke, Artikel zur Heißwassererzeugung, vom Küchenherd, Spül- u. Badeeinricht., Wärmeschränke u. Anrichten, Bratroste, Schiffskochenanlagen, Konditorei-Backöfen, Zentralheiz., Waschkaueneinricht. usw.; III. Dauerbrenner amerikan. und irischer Bauart, Gasheizöfen, transport. Kaminöfen; IV. Gasherde, Kohlenherde, kombinierte Gas- u. Kohlenherde, Elektroherde u. kombinierte Elektro- u. Kohlenherde, Gaswärmeschränke usw.; V. gesundheitstechnische Anlagen wie Zentralheizungen, Badeanlagen, eiserne Kleiderschränke.

Besitztum:

Der Grundbesitz der Ges. umfaßt 18,4 ha, wovon ca. 74 000 qm bebaut sind. Das Unternehmen besteht aus 2 Werken, dem alten Werk I, auf welchem sich

das Verwalt.-Gebäude, das Musterlager, Schlossereien, Emallierwerk, Pressereien, Schleiferei, Kupferschmiede sowie Hilfsräume und Magazine befinden, u. dem neuen Werke II, eine große, modern eingerichtete Gießerei, Schlossereien, Schleiferei, Emallierwerk, Kupferschmiede sowie Lagerräume usw. umfaßt. Beide Werke haben elektr. Antrieb. Der bezogene Strom entspricht ungefähr 2000 PS.

Sonstige Mitteilungen:

Verbände: Die Ges. gehört dem Verband deutscher Herdfabrikanten in Hagen i. W. u. dem Verband deutscher Gasherdfabrikanten in Berlin an.

Satzungen: Geschäftsjahr: Kalenderj. — G.-V. spätestens Ende Mai (1933 am 26./4.); jede Aktie = 1 St. — Vom Reingewinn 5% zum R.-F. (Grenze 10%, ist erreicht); event. besond. Rücklagen u. Abschreib.; dann 4% Vor-Div.; vom übrigen 12½% an den A.-R. außer einem Fixum von insges. 24 000 RM, Rest Super-Div. bzw. zur Verf. der G.-V.

Zahlstellen: Ges.-Kasse; Gelsenkirchen; Commerz- u. Privat-Bank; Berlin: Deutsche Bank u. Disc. Ges. u. deren Fil.

Statistische Angaben:

Aktienkapital: 4 900 000 RM in 4400 Aktien zu 1000 RM u. 5000 Aktien zu 100 RM.

Vorkriegskapital: 4 000 000 M.

Urspr. 3 500 000 M, im Jahre 1911 um 500 000 M u. von 1920—1923 um 10 000 000 M erhöht. — Lt. G.-V. v. 25./11. 1924 Kap.-Umstell. von 14 000 000 M auf 4 900 000 Reichsmark durch Herabsetz. der Aktien von 1000 M auf 300 RM zuzügl. 1 neuen Aktie von 50 RM. — 1928 Umtausch der Aktien zu 300 u. 50 RM in Urkunden über 1000 u. 100 RM.

Großaktionär: Hoesch-Köln-Neuessen A.-G. für Bergbau- u. Hüttenbetrieb, Dortmund.

Kurs:	1927	1928	1929	1930	1931*	1932
Höchster	232.50	200	194.75	128	98.50	77.75%
Niedrigster	160.50	170.50	116	89	73	45 %
Letzter	185	182	120	89	73	75.75%

Anggelegt 610 000 RM am 17./6. 1899 zu 185%, erster Kurs in Berlin am 22./6. 1899: 196.25 %.

Dividenden: 12 10 9 6 4 0%

Angestellte u. Arbeiter: 1930: ca. 3000; 1932: 1700.

Bilanzen

	Goldmark-Bilanz 1./1. 1924	31./12. 1928	31./12. 1929	31./12. 1930	31./12. 1931	31./12. 1932
Aktiva						
	GM	RM	RM	RM	RM	RM
Anlagevermögen:						
Grund und Boden	615 289	615 289	615 289	615 289	615 289	615 289
Fabrikgebäude I.	465 364	388 000	372 450	357 450	343 000	329 250
do. II.	471 884	603 000	578 900	555 700	530 000	508 800
Wohnhäuser.	285 700	165 000	158 400	152 000	145 900	140 000
Maschinen, Geräte, Werkzeug I.	199 264	166 100	161 100	158 900	152 000	146 400
do. II.	421 628	438 100	432 700	420 150	400 000	396 077
Möbelfabrik Gebäude	251 971	—	—	—	—	—
do. Betriebsanlagen	203 000	—	—	—	—	—
do. Vorräte	157 279	—	—	—	—	—
Gießerei-Modelle	105 000	29 750	20 800	14 500	10 000	7 000
Eisenbahnanschluß	10 800	4 600	6 350	2 900	2 000	1 400
Fabrikgleise	1 000	700	630	560	500	450
Fuhrwerke	74 450	67 300	74 800	69 000	64 000	54 900
Mobilien	10 000	6 200	5 600	5 040	4 500	4 050
Elektrische Licht- und Kraftanlagen	48 759	71 300	64 150	57 600	51 000	47 100
Umlaufvermögen:						
Roh-, Hilfs- u. Betriebsstoffe						581 619
Halbfertige Erzeugnisse						595 546
Fertige Erzeugnisse	1 599 662	1 162 131	1 413 506	1 697 391	1 679 493	362 033
Wertpapiere					13 406	30 371
Hypothehen	9 229	109 700	118 893	106 016	93 375	93 345
Forderungen für Warenlieferungen u. Leist.	251 399	4 148 572	4 555 232	3 457 555	2 784 526	2 145 806
Wechsel						198 001
Schecks	11 811	440 292	273 187	263 085	364 955	22 858
Kasse	10 882	17 104	6 761	18 107	7 176	10 460
Montage-Kassa						1 257
Lohnvorschuß	532	1 098	3 533	3 309	2 709	1 500
Reichsbankguthaben						3 338
Postscheckguthaben						24 026
Bankguthaben	71 194	365 760	241 255	213 787	331 664	614 155
Sicherheitsleistung	—	1 580	1 340	3 149	2 247	2 965
Bürgschaften						(1 100)
Summa	5 276 099	8 801 577	9 102 179	8 071 492	7 597 740	6 937 997